



Protokoll der Verbandsschau vom 04. April 2023

Gemeinden: Hinrichshagen, Dersekow

Uhrzeit: 8:30 Uhr bis 09:30 Uhr

Anzahl Teilnehmer: 3 siehe Teilnehmerliste

Gawässar/Anlaga	Ort	Zuctändigkait	
C			
	Tillificiisiiageii	WDV	ш
		I IW/D	
		OWD	
	Hinrichshagen	WRV	
0 - 11/2 0 - 1 - 1 - 1	Timitensnagen	W D V	ш
E			
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
	Neu Ungnade	WRV	П
	14cu Oligilade	W D V	ш
		Landesforst	
		Landestorst	
	Feldsiedlung	WRV	
	_	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	ш
	111111111111111111111111111111111111111	Eigentümer	
	Graben 23/1 Der Durchlass Station 1155 bis 1165 ist in einem schlechten Zustand. Das Einlaufrohr ist am Scheitel wie an den Seiten bereits gebrochen. Die Stützwände, die aus aufgestapelten Platten und Ziegeln entstehen machen einen sehr maroden Eindruck und neigen sich deutlich in Richtung des Grabens. Der WBV hat bereits die Gemeinde angefragt, wer die Baulast trägt. Diese tragen die Anwohner. Der WBV wird das weitere Vorgehen mit der UWB besprechen. Graben 23/1 Auslaufseitig vom Schacht K5 ist Sand im Graben. Das Stück Graben muss mit dem Minibagger beräumt werden. Der Vorschlag das Schachtbauwerk zurückzubauen und stattdessen durch eine Steinrampe zu ersetzen, ist nicht umsetzbar, da die Länge bis zum nächsten Durchlass nicht ausreicht. Rohrleitung 29 und 29/1 Westlich von Neu Ungnade hat die Landesforst angefangen die Landeseigenen Flächen aufzuforsten. Die Aufforstung hat trotz vorheriger Stellungnahme mit Ablehnung auch über Teilen der Rohrleitung stattgefunden. Der WBV wird an die Landesforst herantreten. Graben 23/1 Am Graben liegen etliche abgebrochene Kopfweiden über dem Graben, welche die Unterhaltung behindern. Für die Beräumung ist der Eigentümer zuständig. Beim Schacht K1 wurde der Deckel samt Ring heruntergeschoben und muss wieder draufgesetzt werden. Der Ring des Schachts K2 ist beschädigt.	Graben 23/1 Der Durchlass Station 1155 bis 1165 ist in einem schlechten Zustand. Das Einlaufrohr ist am Scheitel wie an den Seiten bereits gebrochen. Die Stützwände, die aus aufgestapelten Platten und Ziegeln entstehen machen einen sehr maroden Eindruck und neigen sich deutlich in Richtung des Grabens. Der WBV hat bereits die Gemeinde angefragt, wer die Baulast trägt. Diese tragen die Anwohner. Der WBV wird das weitere Vorgehen mit der UWB besprechen. Graben 23/1 Auslaufseitig vom Schacht K5 ist Sand im Graben. Das Stück Graben muss mit dem Minibagger beräumt werden. Der Vorschlag das Schachtbauwerk zurückzubauen und stattdessen durch eine Steinrampe zu ersetzen, ist nicht umsetzbar, da die Länge bis zum nächsten Durchlass nicht ausreicht. Rohrleitung 29 und 29/1 Westlich von Neu Ungnade hat die Landesforst angefangen die Landeseigenen Flächen aufzuforsten. Die Aufforstung hat trotz vorheriger Stellungnahme mit Ablehnung auch über Teilen der Rohrleitung stattgefunden. Der WBV wird an die Landesforst herantreten. Graben 23/1 Am Graben liegen etliche abgebrochene Kopfweiden über dem Graben, welche die Unterhaltung behindern. Für die Beräumung ist der Eigentümer zuständig. Beim Schacht K1 wurde der Deckel samt Ring heruntergeschoben und muss wieder draufgesetzt werden. Der Ring des Schachts K2 ist	Graben 23/1 Der Durchlass Station 1155 bis 1165 ist in einem schlechten Zustand. Das Einlaufrohr ist am Scheitel wie an den Seiten bereits gebrochen. Die Stützwände, die aus aufgestapelten Platten und Ziegeln entstehen machen einen sehr maroden Eindruck und neigen sich deutlich in Richtung des Grabens. Der WBV hat bereits die Gemeinde angefragt, wer die Baulast trägt. Diese tragen die Anwohner. Der WBV wird das weitere Vorgehen mit der UWB besprechen. Graben 23/1 Auslaufseitig vom Schacht K5 ist Sand im Graben. Das Stück Graben muss mit dem Minibagger beräumt werden. Der Vorschlag das Schachtbauwerk zurückzubauen und stattdessen durch eine Steinrampe zu ersetzen, ist nicht umsetzbar, da die Länge bis zum nächsten Durchlass nicht ausreicht. Rohrleitung 29 und 29/1 Westlich von Neu Ungnade hat die Landesforst angefangen die Landeseigenen Flächen aufzuforsten. Die Aufforstung hat trotz vorheriger Stellungnahme mit Ablehnung auch über Teilen der Rohrleitung stattgefunden. Der WBV wird an die Landesforst herantreten. Graben 23/1 Am Graben liegen etliche abgebrochene Kopfweiden über dem Graben, welche die Unterhaltung behindern. Für die Beräumung ist der Eigentümer zuständig. Beim Schacht K1 wurde der Deckel samt Ring heruntergeschoben und muss wieder draufgesetzt werden. Der Ring des Schachts K2 ist

Weitere Probleme an	den Gewässern	wurden in diesem	Schaubereich	nicht benannt

gez.	gez.
Barcinski	Pautsch
Protokollführer	Schauführer